

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Straßen	Datum 20.03.2012	Drucksachen-Nr. 2012/054
---------------------------------	---------------------	------------------------------------

↳ Beratungsfolge	↳ Sitzungsart	↳ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	16.04.2012

Tagesordnungspunkt 1

**K 6106; Deckenerneuerung zwischen Mindersdorf und Deutwang
Auftragsvergabe**

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für die Deckenerneuerung an der K 6106 zwischen Mindersdorf und Deutwang wird zum Angebotspreis von 77.475,16 € an die Firma Kirchhoff Straßenbau GmbH, Langenargen, vergeben.

Sachverhalt

Die Kreisstraße 6106 verbindet die Ortsteile Mindersdorf und Deutwang. Der Streckenabschnitt weist Fahrbahnschäden auf, die aus der Alterung des bituminösen Bindemittels stammen. Über die vorhandenen Risse im Fahrbahnbelag kann Wasser in die darunter liegenden Schichten eindringen und Schäden in Form von Frostaufbrüchen während der Frostperiode hervorrufen. Zur Substanzerhaltung soll dieser Abschnitt saniert werden.

2009 wurde bereits der Abschnitt K 6106 von Deutwang nach Kalkofen 2009 ausgebaut. Die OD Deutwang ist teilweise ausgebaut, die OD Mindersdorf soll nächstes Jahr als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Hohenfels ausgebaut werden.

Die Baulänge beträgt etwa 1,4 km und weist eine Verkehrsmenge DTV (2011) von 161 Kfz / 20 Lkw/Busse auf. Der Streckenzug wird auch durch den ÖPNV befahren. Die Straßenbreite beträgt 5,50 m.

Vor der Ausschreibung wurden eingehende Untersuchungen insbesondere im Straßenunterbau durchgeführt, deren Ergebnis in die Ausschreibung einfluss. Es zeigte sich, dass an zwei Stellen auch Arbeiten am Unterbau der Straße notwendig sind. Die Ausschreibungssumme beinhaltet auch diese Arbeiten.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es gingen sechs Angebote ein, die nach Prüfung in einer Preisspanne von 77.475,16 € bis 143.250,76 € liegen. Günstigster und wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Kirchhoff Straßenbau GmbH, Langenargen, mit einem Angebot in Höhe von 77.475,16 €. Der Zweitplatzierte liegt über 8 % höher.

Nach den Ausschreibungsunterlagen ist die Baumaßnahme in der 22. / 23. Kalenderwoche 2012 durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Maßnahme stehen im Haushalt 200.000 € zur Verfügung.

Anlagen

keine